

Bank of Japan: Zur Abwechselung mal Taten statt Worte...

Veröffentlichung	Aktuell	Prognose NORD/LB	Vormonat
Leitzins	0,25%	0,25%	0,10%

Quelle: Bank of Japan, NORD/LB Research

Einschätzung

- // Als Reaktion auf das mittlerweile doch sehr klar veränderte Inflationsumfeld im Land der aufgehenden Sonne hat die Bank of Japan heute, wie von uns erwartet, eine Zinsanhebung verkündet. Deflationsängste scheinen – auch angesichts der jüngsten Lohnverhandlungen – bei den Notenbankern in Tokio in der Tat immer stärker in den Hintergrund zu treten. Folglich notiert das Leitzinsniveau nun bei einem Wert von 0,25%. Diese Nachricht hat einige interessierte Beobachter der Geldpolitik in Japan offenbar überrascht. Die jüngsten Revisionen an den BIP-Zahlen für das I. Quartal waren wirklich nicht sonderlich erfreulich – und scheinen bei manchen Anlegern die Hoffnung auf eine viel zögerlichere Neuausrichtung der Zinspolitik in Japan geweckt zu haben. Die Notenbanker in Tokio wollten aber offenkundig mehr Aktivität zeigen. Zudem wurde die Zinsanhebung noch durch eine Reduktion der Wertpapierkäufe der Bank of Japan flankiert. Diese Käufe sollen nun kontinuierlich heruntergefahren werden. An dieser Stelle will man aber offensichtlich nicht zu zügig (und vor allem auch nicht erratisch) agieren.
- // Innerhalb der Notenbank mag die aktuelle Yen-Schwäche zumindest von einigen hochrangigen Offiziellen zwar als eher hilfreich angesehen werden, eine abwertende Währung erhöht schließlich die preisliche Wettbewerbsfähigkeit der heimischen Industrie und kann zudem helfen, Deflationstendenzen recht effektiv zu bekämpfen. Im japanischen Finanzministerium herrscht aber offenbar eine deutlich pessimistischere Auffassung vor; hier wird der schwache Yen vor allem als belastender Faktor für die Kaufreue der privaten Haushalte angesehen. Diese kritische Interpretation der jüngsten Bewegungen am Devisenmarkt hat den Handlungsdruck bei der Bank of Japan am aktuellen Rand sicherlich erhöht.
- // Zentralbankchef Kazuo Ueda hat anlässlich der Pressekonferenz nach der Notenbanksitzung betont, dass die Inflationsentwicklung in Japan sich inzwischen in die Richtung der Ziele der Zentralbank bewegt habe. Die Schwäche des Yen würde zu steigenden Kosten bei den japanischen Unternehmen führen. Der Trend hin zu höheren Lohnforderungen dürfte seiner Auffassung nach zudem anhalten, was dann auch den Konsum stützen müsste. Ueda gab zu Protokoll, dass er mit einer graduellen Erholung der japanischen Wirtschaft rechnen würde. In diesem Umfeld war es seiner Auffassung nach wichtig, das Leitzinsniveau bereits jetzt anzuheben. Die Aussicht auf weiter steigende Löhne und der schwache Yen haben im Prozess der Entscheidungsfindung offenbar eine große Rolle gespielt. Bei möglichen zukünftigen Zinserhöhungen wäre die Marke von 0,50% nicht notwendigerweise von größerer Bedeutung; dabei wolle die Notenbank aber keine klaren Signale für eine Festlegung auf zusätzliche Anhebungen des Leitzinsniveaus liefern. Trotz der aktuellen geldpolitischen Maßnahmen bleibt das Realzinsniveau in Japan nach der Auffassung Uedas weiterhin sehr niedrig. Er betonte zudem, dass die Anpassungen am Volumen der Wertpapierkäufe der Notenbank in einer vorhersehbaren Art und Weise erfolgen würden.

Fazit

- // Die Bank of Japan hat am aktuellen Rand eine Leitzinsanhebung vorgenommen und zeitgleich zudem noch ihre Wertpapierkäufe verringert. Damit folgen die Notenbanker in Tokio derzeit also dem für sie wahrscheinlich eher gewöhnungsbedürftigen Prinzip „Taten statt Worte“. Die aktuell ergriffenen geldpolitischen Maßnahmen sollen sicherlich auch dabei helfen, die grundsätzlich noch immer beobachtbare Schwäche des Yen weiter abklingen zu lassen. Die im Laufe des zweiten Halbjahres 2024 zu erwartenden Zinssenkungen durch die US-Zentralbank werden dieses Problem dann wohl endgültig lösen. Die sich immer klarer abzeichnenden baldigen Reduktionen der Fed Funds Target Rate dürften vom Devisenmarkt inzwischen zwar sehr weitgehend eingepreist werden, die dann zu beobachtenden unterschiedlichen Strategien der Geldpolitiker in Washington und Tokio müssten dem Yen aber grundsätzlich dennoch helfen können. Folglich dürfte die Bank of Japan nun langsam wieder zu einer größeren Vorsicht neigen. Vor einer Rückkehr zur Handlungsmaxime „Worten statt Taten“ könnte das Leitzinsniveau im Land der aufgehenden Sonne aber durchaus noch leicht weiter angehoben werden.

Analyst

Tobias Basse
+49 511 361-9473
tobias.basse@nordlb.de

Wichtige Hinweise:

Dieses Informationsschreiben (nachfolgend als „Information“ bezeichnet) ist von der **NORDDEUTSCHEN LANDESBANK GIROZENTRALE („NORD/LB“)** erstellt worden. Die für die **NORD/LB** zuständigen Aufsichtsbehörden sind die **Europäische Zentralbank („EZB“)**, **Sonnemannstraße 20, D-60314 Frankfurt am Main**, und die **Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht („BaFin“)**, **Graurheindorfer Str. 108, D-53117 Bonn** und **Marie-Curie-Str. 24-28, D-60439 Frankfurt am Main**. Sofern Ihnen diese Information durch Ihre Sparkasse überreicht worden ist, unterliegt auch diese Sparkasse der Aufsicht der BaFin und ggf. auch der EZB. Eine Überprüfung und Billigung dieser Information oder der hierin beschriebenen Produkte oder Dienstleistungen durch die zuständige Aufsichtsbehörde ist grundsätzlich nicht erfolgt.

Diese Information richtet sich ausschließlich an Empfänger in Deutschland (nachfolgend als „relevante Personen“ oder „Empfänger“ bezeichnet). Die Inhalte dieser Information werden den Empfängern auf streng vertraulicher Basis gewährt und die Empfänger erklären mit der Entgegennahme dieser Information ihr Einverständnis, diese nicht ohne die vorherige schriftliche Zustimmung der NORD/LB an Dritte weiterzugeben, zu kopieren und/oder zu reproduzieren. Andere Personen als die relevanten Personen dürfen nicht auf die Angaben in dieser Information vertrauen. Insbesondere darf weder diese Information noch eine Kopie hiervon nach Japan oder in die Vereinigten Staaten von Amerika oder in ihre Territorien oder Besitztümer gebracht oder übertragen oder an Mitarbeiter oder an verbundene Gesellschaften in diesen Rechtsordnungen ansässiger Empfänger verteilt werden.

Bei dieser Information handelt es sich nicht um eine Anlageempfehlung/Anlagestrategieempfehlung, sondern um eine lediglich Ihrer allgemeinen Information dienende Kundeninformation. Aus diesem Grund ist diese Information nicht unter Berücksichtigung aller besonderen gesetzlichen Anforderungen an die Gewährleistung der Unvoreingenommenheit von Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen erstellt worden. Ebenso wenig unterliegt diese Information dem Verbot des Handels vor der Veröffentlichung, wie dies für Anlageempfehlungen/Anlagestrategieempfehlungen gilt.

Die hierin enthaltenen Informationen wurden ausschließlich zu Informationszwecken erstellt und werden ausschließlich zu Informationszwecken bereitgestellt. Es ist nicht beabsichtigt, dass diese Information einen Anreiz für Investitionstätigkeiten darstellt. Sie wird für die persönliche Information des Empfängers mit dem ausdrücklichen, durch den Empfänger anerkannten Verständnis bereitgestellt, dass sie kein direktes oder indirektes Angebot, keine Empfehlung, keine Aufforderung zum Kauf, Halten oder Verkauf sowie keine Aufforderung zur Zeichnung oder zum Erwerb von Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten und keine Maßnahme, durch die Finanzinstrumente angeboten oder verkauft werden könnten, darstellt.

Alle hierin enthaltenen tatsächlichen Angaben, Informationen und getroffenen Aussagen sind Quellen entnommen, die von der NORD/LB für zuverlässig erachtet wurden. Für die Erstellung dieser Information nutzen wir emittentenspezifisch jeweils Finanzdatenanbieter, eigene Schätzungen, Unternehmensangaben und öffentlich zugängliche Medien. Da insoweit allerdings keine neutrale Überprüfung dieser Quellen vorgenommen wird, kann die NORD/LB keine Gewähr oder Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit der hierin enthaltenen Informationen übernehmen. Die aufgrund dieser Quellen in der vorstehenden Information geäußerten Meinungen und Prognosen stellen unverbindliche Werturteile der Mitarbeiter der NORD/LB dar. Veränderungen der Prämissen können einen erheblichen Einfluss auf die dargestellten Entwicklungen haben. Weder die NORD/LB, noch ihre Organe oder Mitarbeiter können für die Richtigkeit, Angemessenheit und Vollständigkeit der Informationen oder für einen Renditeverlust, indirekte Schäden, Folge- oder sonstige Schäden, die Personen entstehen, die auf die Informationen, Aussagen oder Meinungen in dieser Information vertrauen (unabhängig davon, ob diese Verluste durch Fahrlässigkeit dieser Personen oder auf andere Weise entstanden sind), die Gewähr, Verantwortung oder Haftung übernehmen.

Frühere Wertentwicklungen sind kein verlässlicher Indikator für künftige Wertentwicklungen. Währungskurse, Kursschwankungen der Finanzinstrumente und ähnliche Faktoren können den Wert, Preis und die Rendite der in dieser Information in Bezug genommenen Finanzinstrumente oder darauf bezogener Instrumente negativ beeinflussen. Im Zusammenhang mit Wertpapieren (Kauf, Verkauf, Verwahrung) fallen Gebühren und Provisionen an, welche die Rendite des Investments mindern. Die Bewertung aufgrund der historischen Wertentwicklung eines Wertpapiers oder Finanzinstruments lässt sich nicht zwingend auf dessen zukünftige Entwicklung übertragen.

Diese Information stellt keine Anlage-, Rechts-, Bilanzierungs- oder Steuerberatung sowie keine Zusicherung dar, dass ein Investment oder eine Strategie für die individuellen Verhältnisse des Empfängers geeignet oder angemessen ist, und kein Teil dieser Information stellt eine persönliche Empfehlung an einen Empfänger der Information dar. Auf die in dieser Information Bezug genommenen Wertpapiere oder sonstigen Finanzinstrumente sind möglicherweise nicht für die persönlichen Anlagestrategien und -ziele, die finanzielle Situation oder individuellen Bedürfnisse des Empfängers geeignet.

Ebenso wenig handelt es sich bei dieser Information im Ganzen oder in Teilen um einen Verkaufs- oder anderweitigen Prospekt. Dementsprechend stellen die in dieser Information enthaltenen Informationen lediglich eine Übersicht dar und dienen nicht als Grundlage einer möglichen Kauf- oder Verkaufsentscheidung eines Investors. Eine vollständige Beschreibung der Einzelheiten von Finanzinstrumenten oder Geschäften, die im Zusammenhang mit dem Gegenstand dieser Information stehen könnten, ist der jeweiligen (Finanzierungs-) Dokumentation zu entnehmen. Soweit es sich bei den in dieser Information dargestellten Finanzinstrumenten um prospektpflichtige eigene Emissionen der NORD/LB handelt, sind allein verbindlich die für das konkrete Finanzinstrument geltenden Anleihebedingungen sowie der jeweilig veröffentlichte Prospekt der NORD/LB, die insgesamt unter heruntergeladen werden können und die bei der NORD/LB, Georgsplatz 1, 30159 Hannover kostenlos erhältlich sind. Eine eventuelle Anlageentscheidung sollte in jedem Fall nur auf Grundlage dieser (Finanzierungs-) Dokumentation getroffen werden. Diese Information ersetzt nicht die persönliche Beratung. Jeder Empfänger sollte, bevor er eine Anlageentscheidung trifft, im Hinblick auf die Angemessenheit von Investitionen in Finanzinstrumente oder Anlagestrategien, die Gegenstand dieser Information sind, sowie für weitere und aktuellere Informationen im Hinblick auf bestimmte Anlagemöglichkeiten sowie für eine individuelle Anlageberatung einen unabhängigen Anlageberater konsultieren.

Jedes in dieser Information in Bezug genommene Finanzinstrument kann ein hohes Risiko einschließlich des Kapital-, Zins-, Index-, Währungs- und Kreditrisikos, politischer Risiken, Zeitwert-, Rohstoff- und Marktrisiken aufweisen. Die Finanzinstrumente können einen plötzlichen und großen Wertverlust bis hin zum Totalverlust des Investments erfahren. Jede Transaktion sollte nur aufgrund einer eigenen Beurteilung der individuellen finanziellen Situation, der Angemessenheit und der Risiken des Investments erfolgen.

Die in dieser Information enthaltenen Angaben ersetzen alle vorherigen Versionen einer entsprechenden Information und beziehen sich ausschließlich auf den Zeitpunkt der Erstellung der Information. Zukünftige Versionen dieser Information ersetzen die vorliegende Fassung. Eine Verpflichtung der NORD/LB, die Angaben in dieser Information zu aktualisieren und/oder in regelmäßigen Abständen zu überprüfen, besteht nicht. Eine Garantie für die Aktualität und fortgeltende Richtigkeit kann daher nicht gegeben werden. Mit der Verwendung dieser Information erkennt der Empfänger die obigen Bedingungen an.

Die NORD/LB gehört dem Sicherungssystem der Deutschen Sparkassen-Finanzgruppe an. Weitere Informationen erhält der Empfänger unter Nr. 28 der Allgemeinen Geschäftsbedingungen der NORD/LB oder unter www.dsgv.de/sicherungssystem.

Redaktionsschluss und letzte Aktualisierung aller Marktdaten:
31. Juli 2024, 09:54 Uhr

Für die in unseren Studien verwendeten sprachlichen Formulierungen verweisen wir auf die Erklärung zur gendersensiblen Sprache auf www.nordlb.de/impressum